



50 Jahre 1968 - 2018

Juni 2019

Werdorf -Aktuell

Nr. 7

Diese Info-Mail der CDU Werdorf erscheint in unregelmäßigen Abständen und wird bei Bedarf zu aktuellen Themen aus der Region bzw. der Stadt Aßlar berichten.

Impressum: CDU Ortsverband Werdorf, Grabenstraße 9, 35614 Aßlar- Werdorf. Verantwortlich: Erhard Peusch Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Werdorf. Redaktion: Erhard Peusch, E-Mail: erhard.peusch@t-online.de

Stichwahl zur Bürgermeisterwahl in Aßlar



Am 26.5.2019 fand mit der Europawahl auch die Bürgermeisterwahl in Aßlar statt. Keiner der fünf Kandidaten erreichte dabei die absolute Mehrheit, so dass es eine Stichwahl geben musste. Sie fand am 23.6.2019 statt. Hier gewann der FWG Kandidat Christian Schwarz mit 62,5 % und wird damit der neue Bürgermeister der Stadt Aßlar. Der Kandidat der



SPD Markus Keiner erreichte 37.5 % .

Hier die Ergebnisse in den Ortsbezirken.

Ortsbezirk	Stand	Wahlberechtigte	Wähler/innen gültig	FWG	SPD
Aßlar		5.850	44,22 %	99,15 %	67,41 % 32,59 %
Bechlingen		536	39,55 %	100,00 %	21,70 % 78,30 %
Berghausen		816	32,84 %	97,76 %	69,85 % 30,15 %
Bermoll		190	33,68 %	98,44 %	28,57 % 71,43 %
Oberlemp		353	39,09 %	100,00 %	39,86 % 60,14 %
Werdorf		2.385	24,32 %	98,79 %	61,43 % 38,57 %
Stadt Aßlar		10.130	38,00 %	99,06 %	62,50 % 37,50 %

Wahlbeteiligung lag bei 38,00 %

Wahlberechtigte	10.130	
Wähler/innen	3.849	38,00 %
ungültige Stimmen	36	0,94 %
gültige Stimmen	3.813	99,06 %

	Anzahl	Prozent
Schwarz, FWG	2.383	62,50 %
Keiner, SPD	1.430	37,50 %

Die CDU Werdorf gratuliert dem neuen Bürgermeister der Stadt Aßlar sehr herzlich und wünscht ihm alles Gute für seine zukünftige Arbeit im Rathaus.

Unser Kommentar:

*Aßlar hat nun einen neuen Bürgermeister. Er hat einen engagierten Wahlkampf gemacht, hat viele Infostände durchgeführt und viele Gespräche mit Bürger*innen geführt. Er ist eine Persönlichkeit der auf die Menschen zugeht. Wir sind der festen Überzeugung, dass er ein sehr guter Bürgermeister ist und die Aßlarer eine sehr gute Wahl getroffen haben. Nach der ersten Wahl am 26. Mai 2019 hatte er nur knapp mit 47,39 % die absolute Mehrheit verfehlt. Er galt als Favorit. Wie aus seiner Vita im Internet zu entnehmen ist hat er einige ehrenamtliche Funktionen inne, ist Mitglied in verschiedenen Vereinen, im Personalrat seiner Dienststelle und kümmert sich als Vorsitzender um den Fanclub RSV. Als Vorsitzender der FWG Fraktion seit 2016 hat er Erfahrung in der Kommunalpolitik gesammelt und er hat seine Sache gutgemacht. Das der Stadtteil Bermoll und Bechlingen an den SPD Kandidaten fallen würde, war vorhersehbar. In Bermoll wohl wegen des DGH und Bechlingen weil der Kandidat aus diesem schönen Stadtteil kommt. Erstaunt muss man eigentlich über das Wahlergebnis von Oberlemp sein, hier hat Schwarz nur knapp 40 % geholt. Wahrscheinlich beruht es darauf, weil dort auch die Windräder aufgestellt worden sind, gegen den Willen der Bewohner. Dies kann man ihm aber eigentlich nicht anlasten, weil dies das Stadtparlament so entschieden hat.*

*Ein Wermutstropfen ist die geringe Wahlbeteiligung von 38 %, sie lag gegenüber der ersten Wahl mit 55,51 % noch mal 17,51 % tiefer. Gerade bei einer so wichtigen Entscheidung wie eine Bürgermeisterwahl sollte man doch ein hohes Interesse der Bürger*innen annehmen. Eine Demokratie lebt vom Wechsel, jetzt haben wir einen Wechsel im Chfesssel des Aßlarer Rathauses. Als neuen Bürgermeister muss man ihm aber auch von Seiten der Stadtverordnetenversammlung die Chance geben sich zu entwickeln und darzustellen. Es gibt eine ganze Reihe von Themen welche in naher Zukunft zu behandeln sind und wo auch*

Entscheidungen herbeigeführt werden müssen Eine Schonzeit von 100 Tagen ist üblich, das sollten die Mehrheitsfraktionen von CDU, SPD und B90/Die Grünen berücksichtigen und ihm gegenüber auch fair sein. Es war ein sehr fairer und harmonischer Wahlkampf, dies könnte man doch auch in der Stadtverordnetenversammlung praktizieren. Es geht um die Stadt Aßlar mit ihren Menschen, um die Kinder und um die „Älteren“ und um nichts anderes.

Werden Sie Mitglied in der CDU



Es gibt gute Gründe, Mitglied in der CDU zu werden. Wenn Sie mitreden und gestalten wollen machen Sie in der CDU mit. Wir sind eine moderne konservative, aber auch liberale Partei, welche sich an den Christlichen Werten und des Grundgesetzes orientiert. Fehler werden sicher überall

gemacht. Damit aber weniger Fehler gemacht werden brauchen wir Sie. Machen Sie mit als Mitglied in der CDU. Im Jahre 2021 finden wieder Kommunalwahlen statt. Für die Liste zur Stadtverordnetenversammlung und für die Ortsbeiräte brauchen wir Sie, machen Sie mit, entscheiden Sie mit, für eine gute Zukunft der Stadt Aßlar. Siehe Homepage des CDU Stadtverbandes Aßlar unter CDU- Aßlar. Vielen Dank.